

100 Jahre Segelflugschule Wasserkuppe: Höhenflüge in der Rhön erleben

Die älteste Segelflugschule der Welt feiert 100 Jahre am Geburtsort des Segelflugs auf der Wasserkuppe – ein einzigartiges Erlebnis!

Die Wasserkuppe in der Rhön, ein Historischer Ort für den Segelflug

Eine Tour durch die Geschichte des Segelflugs

Die Wasserkuppe ist nicht nur der höchste Berg Hessens, sondern auch der Geburtsort des Segelflugs. In diesem Jahr feiert die dort ansässige Segelflugschule ihr 100-jähriges Bestehen und gilt laut eigenen Angaben als die älteste ihrer Art weltweit. Flugschulleiter Lukas Schmidt-Nentwig betont die Leidenschaft, die das Team für den Segelflug hat: „Wir sind hier auf der Wasserkuppe am Geburtsort des Segelflugs und wir brennen für den Segelflug.“

Innovative Starttechniken für angehende Piloten

Im Rahmen des Jubiläumsjahres bietet die Segelflugschule außergewöhnliche Lehrgänge an. Die angehenden Piloten erleben aufregende Starts, bei denen sie mit einem Stahlseil in rasender Geschwindigkeit steil in die Lüfte gezogen werden. Diese Methode, vergleichbar mit Drachensteigen, ist umweltfreundlich und kostensparend, da motorisierte Flugzeuge

nicht benötigt werden. Schmidt-Nentwig beschreibt diese Form des Starts als eine Erfahrung, die man nicht missen sollte.

Erfahrungen der Teilnehmer

Dierk Althoff, ein 61-jähriger Teilnehmer, ist begeistert von seinem Kurs. Nach nur drei Tagen hat er bereits zahlreiche Starts und Landungen absolviert. „Beim ersten Start mit der Winde habe ich gedacht: ‚Ach du meine Güte!‘ Aber das hat sich dann recht schnell in Wohlgefallen umgewandelt. Segelfliegen ist mit nichts zu vergleichen“, so Althoff. Ein Zitat, das die Faszination des Segelflugs unterstreicht.

Die Entwicklung des Segelflugs in der Region

Die lange Geschichte des Segelflugs auf der Wasserkuppe begann bereits 1911, als Studenten aus Darmstadt erste Flugversuche mit Gleitflugzeugen starteten. Diese frühen Pioniere legten den Grundstein für die Entwicklung der Region als ein zentrales Mekka für den Segelflugsport. Schmidt-Nentwig erläutert, dass Segelflieger viel von den Vögeln gelernt haben, insbesondere das Nutzen von Aufwinden, um in der Luft bleiben zu können. „Es gibt keine ursprünglichere Art zu fliegen“, fügt er hinzu.

Bedeutung für die Gemeinschaft und die Umwelt

Das 100-jährige Bestehen der Segelflugschule ist nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch ein Zeichen für die Beständigkeit und die Tradition des Segelflugs in der Region. Die umweltfreundliche Praxis des Segelflugs kann als Modell für nachhaltigeres Fliegen in anderen Bereichen dienen. Indem neue Generationen von Piloten ausgebildet werden, wird die Leidenschaft für diesen Sport weitergegeben und die Bedeutung des Segelflugs als umweltfreundliche Freizeitbeschäftigung

hervorgehoben.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de